

Sektionsberichte

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **66=86 (1920)**

Heft 25

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sektionsberichte.

(Mitgeteilt vom Zentralvorstand.)

Die **Infanterie Offiziersgesellschaft Zürich** hat für ihre Tätigkeit im Winter 1920/1 folgendes Programm aufgestellt: Es soll ein Zyklus von Vorträgen gehalten werden, in denen die Vertreter der Waffengattungen darlegen sollen, wie sie sich die Umgestaltung und weitere Verwendung ihrer Waffe denken; besondere Aufmerksamkeit soll dabei den Maschinengewehren jeder Art geschenkt werden. Außerdem sind folgende Vorträge geplant: „Ein Waldgefecht in den Karpathen“; „l'Ecole supérieure de guerre de Paris“; „die Schlacht am Ourcq“. Ferner sind Diskussionsabende vorgesehen zur Besprechung folgender Fragen: Bewaffneter Vorunterricht, Schießtheoretisches zu unsern Scheibenbildern und der Visiereinrichtung am Ord.-Gewehr 1911. In Verbindung mit der Allgemeinen Offiziersgesellschaft von Zürich und Umgebung werden Kriegsspielübungen stattfinden.

Allgemeine Offiziersgesellschaft von Zürich und Umgebung. Im laufenden Winter wird Oberst Schibler an 12 Abenden im Dezember und Januar einen taktischen Kurs für Offiziere aller Waffen abhalten. Es sollen behandelt werden: Beurteilung taktischer Lagen, Gefechtslehre unter Berücksichtigung der neuen Kriegserfahrungen, Begegnungsgefecht, Angriff auf eine befestigte Stellung, Verteidigung, Marsch, Unterkunft. Aufklärung, Sicherung, Anlage von Gefechtsübungen. Oberstlieut. i/Gst. Wille wird an 6 Abenden taktische Fragen besprechen. Endlich sind Vorträge geplant, die einen kriegswissenschaftlichen Rückblick auf die vergangenen Jahre gewähren sollen.

Als Vortragende sind gewonnen worden und sollen noch weiter gewonnen werden Herren, die an den Ereignissen aktiv beteiligt waren, Offiziere der kriegführenden Nationen, soweit nicht sprachliche Schwierigkeiten im Wege stehen.

Für die Zeit vor dem Neujahre sind festgesetzt:

„Fragen der Neuorganisation“, von Herrn Oberstlieutenant U. Wille, Kdt. I. R. 29.

„L'offensive française de septembre 1918 en Champagne“, par M. le Capitaine Fleury, professeur agrégé à l'Université de Genève.

„Ostafrika im Weltkriege“, Lichtbildervortrag von Herrn Hptm. W. von Ruckteschell, ehem. Adjutant des General S. v. Lettow-Vorbeck.

„Vom 14. Oktober 1917 bis zum 14. Oktober 1918. Caporetto-Vittorio“, von Herrn General Schulhof, von der ehem. k. u. k. österreichisch-ungarischen Armee.

„Die Angriffsschlacht der deutschen 7., 1. und 3. Armee bei Reims, Juli 1918. Abbruch der Schlacht und Folgerungen“, von Herrn Oberstlt. von Klewitz, zuletzt Generalstabschef der deutschen 3. Armee.

Société des Officiers de Neuchâtel. Pendant l'exercice 1919/20 la société a entendu les conférences suivantes: Col. Grosselin: „Les fortifications permanentes dans la dernière guerre“; lieut. col. Sunier: „La mission Suisse aux champs de bataille sur le front austro-italien“; lieut. col. Poudret: „La bataille de la Trouée de Charmes“; col. div. Sonderegger: „La conduite du combat“. Le col. Apothéloz dirigea deux jeux de guerre. La section organisa une course sur les champs de bataille aux environs de Verdun; elle fut suivie d'une conférence des 1er lieuts. Châtenay, Richter et Béguin. Une autre course eut lieu au Vicil Armand. Une course d'équitation réunit 18 officiers. Deux tirs au pistolet eurent lieu au stand du Mail. Les tireurs se firent démontrer par le cap. Carbonnier la cible automatique Michoud. Le comité exprime le vœu que les officiers prennent une part toujours plus active à la vie de la société.

Offiziersverein der Stadt St. Gallen. Das Winterprogramm sieht folgende Veranstaltungen vor: Vortrag von Oberstdiv. Sonderegger über die Grundzüge einer neuen Militärorganisation. Vortrag von General Schulhof, Wien: „Vom 24. Oktober 1917 bis 24. Oktober 1918, Caporetto-Vittorio.“ Vortrag von Oberstdiv. Bridler über die Wiederholungskurse 1921. Vortrag von Oberst Jacob über die Armee von Paris 1914. Außerdem wird ein Kriegsspiel durchgeführt.

Wahrscheinlich wird noch Oberstkörpskdt. Steinbuch über die Grundlagen der Gefechtsausbildung sprechen.

La Société des Officiers de la Chaux-de-Fonds a fixé son programme d'hiver comme suit: Conférences, cours d'équitation, cours d'escrime au sabre, bal.

Sommaire de la Revue Militaire Suisse.

No. 11, Novembre 1920.

- I. Des concours militaires de ski, par le colonel Grosselin.
- II. Le tir indirect de mitrailleuses, par le capitaine Monod.
- III. Quelques considérations sur l'activité du corps d'aviation suisse pendant la mobilisation, par le 1^{er} lieutenant Quinlet.
- IV. Les affections du système circulatoire chez les soldats des armées belligérantes, par le lieut.-colonel Girard.
- V. Chronique suisse, chronique française, chronique des Etats-Unis.
- VI. Informations.
- VII. Bulletin bibliographique.

Anzeige.

Wir verweisen unsre Leser auf die dieser Nummer beiliegende Offerte der Firma A. Dénéreaz-Spengler & Cie. in Lausanne, welche den Abonnenten der Militärzeitung ihr Kunstblatt „Die Führer der Schweizerischen Armee“, herausgegeben unter dem Protektorate des Schweiz. Militärdepartements, zu einem Vorzugspreise anbietet.

Das Blatt wird Manchem als Erinnerung an die „Grenzbesetzung“ willkommen sein. Redaktion.

Avis.

Nous attirons l'attention de nos lecteurs sur l'annexe. La maison A. Dénéreaz-Spengler et Cie à Lausanne offre à nos abonnés pour un prix réduit sa feuille artistique „Les chefs de l'armée suisse“, publiée sous les auspices du Département Militaire Fédéral.

De nombreux militaires accueilleront sans doute avec plaisir ce souvenir du service actif. Rédaction.

Aviso.

Attiriamo l'attenzione de' nostri lettori sull'offerta, annessa alla presente edizione, della casa A. Dénéreaz-Spengler & Cie à Losanna che raccomanda il suo foglio artistico „I Capi dell'Armata Svizzera“ il quale è stato edito sotto protezione del Dipartimento Militare federale ad'un prezzo ridotto per i nostri abbonati.

Noi non dubitiamo che molti accoglieranno con piacere questo ricordo dell servizio attivo. Redazione.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

La réproduction du texte est autorisée à condition de mentionner le titre complet de la Revue.